

Suppenküche dankt vielen Spendern – Crowdfunding brachte 5400 Euro

Im zweiten Quartal dieses Jahres startete die Suppenküche Klosterstüble eine Crowdfunding-Aktion bei der Volksbank Allgäu-Oberschwaben (VBAO). Bei diesem Spendenauftrag ging es um eine Renovierung der seit zwölf Jahren von der katholischen Kirchengemeinde gemieteten Räume sowie um eine Ersatzbeschaffung der Tischbestuhlung.

Das Ergebnis übertraf alle Erwartungen: In diesen drei Monaten haben sich 138 Personen mit einer Spende (mindestens fünf Euro) an dieser Aktion beteiligt. So kamen bei der VBAO insgesamt 1790 Euro zusammen. Aus ihrem Gewinnspartopf hat die Bank stattliche 3610 Euro dazugelegt. Somit kann die Suppenküche auch noch einen Teil der Corona-bedingten Mehrausgaben abdecken.

Seit 22. Juni kann die Suppenküche wieder wie gewohnt von Montag bis Freitag das gute Mittagsmenü aus der Küche der Franziskanerinnen von Reute zum günstigen Preis von zwei Euro anbieten (Personen mit Berechtigungsschein). Gerne sind auch Normalzahler (fünf Euro) gesehen. Um die aktuellen Hygieneregeln einhalten zu können, wird um Anmeldung (Rudi Heilig 07524/5608) gebeten. Serviert wird von den ehrenamtlichen Helferinnen jeweils um 11 Uhr und um 12 Uhr. Gut ausgestattet ist auch das Klosterhof-Lädele für jedermann. Derzeit gibt es einen Wiedereröffnungs-Rabatt auf alle Waren in Höhe von 30 Prozent.

21. Juli 2020